

## Sanofi Gesundheitstrend Q3-2019

Ergebnisse im Detail

Tabelle 1: Wie geht es Ihnen?

	"sehr gut" und "gut"		
	Q2/2019	Q3/2019	
Alle	44 %	49 %	
Männlich	46 %	49 %	
Weiblich	41 %	49 %	
18 – 39 Jahre	56 %	63 %	
18 – 49 Jahre	54 %	59 %	
Über 40 Jahre	38 %	42 %	
Über 50 Jahre	33 %	38 %	
Süddeutschland	46 %	52 %	
Norddeutschland	50 %	52 %	
Westdeutschland	41 %	49 %	
Ostdeutschland	40 %	44 %	

n = 1.000 repräsentativ Befragte Menschen in Deutschland, Befragungszeitraum: April 2019. n = 1.002 repräsentativ Befragte Menschen in Deutschland, Befragungszeitraum: August 2019.

Tabelle 2: Wie zufrieden sind Sie aktuell mit folgenden Aspekten, die Ihre Gesundheit betreffen?

Ich bin mit	"sehr zufrieden" und "zufrieden"	
	Q2/2019	Q3/2019
meiner körperlichen Gesundheit	40 %	47 %
meiner seelischen Gesundheit	48 %	53 %
meiner körperlichen Leistungsfähigkeit	35 %	43 %
meiner geistigen Leistungsfähigkeit	66 %	69 %
dem Einfluss der Umwelt auf meine Gesundheit	31 %	32 %
meiner persönlichen medizinischen Versorgung	57 %	61 %
dem Einsatz neuer Technologien für meine	37 %	40 %
Gesundheitsversorgung		
meinem Wissen über gesundheitliche Aspekte	k.A.	52 %

n = 1.000 repräsentativ Befragte Menschen in Deutschland, Befragungszeitraum: April 2019. n = 1.002 repräsentativ Befragte Menschen in Deutschland, Befragungszeitraum: August 2019.

Tabelle 3: Treffen folgende Aussagen zu Ihrem persönlichen Gesundheitsverhalten mehrheitlich auf Sie zu oder nicht?

	Trifft zu	Trifft nicht zu	Weiß nicht
Die Einnahme oder Anwendung von verschriebenen	22 %	74 %	5 %
Arzneimitteln vergesse ich manchmal.			
Wenn mir etwas weh tut oder ich mich unwohl fühle,	41 %	48 %	11 %
kann ich nicht selbst einschätzen, ob ich eventuell			
erkrankt bin.			
Bei leichten Erkältungssymptomen suche ich einen	10 %	87 %	4 %
Arzt auf.			

Bei gesundheitlichen Problemen am Wochenende	25 %	64 %	11 %
oder am Abend gehe ich in ein Krankenhaus.	100/		44.04
Wenn ich bei einem Facharzt keinen Termin zeitnah	18 %	71 %	11 %
erhalte, gehe ich ins Krankenhaus oder zum			
ärztlichen Notdienst.			
Ich habe bereits die Terminvermittlung der	15 %	79 %	6 %
Kassenärztlichen Vereinigungen genutzt, weil ich bei			
einem Facharzt keinen Termin zeitnah erhalte habe.			
Ich kenne die Website	17 %	74 %	9 %
www.gesundheitsinformation.de			
Bei leichten Krankheiten (z.B. Erkältung) vertraue ich	86 %	10 %	4 %
auf Hausmittel oder Produkte, die ich in der			
Apotheke ohne Rezept erhalte.			
Ich verstehe die Informationen, die mir ein Arzt	71 %	20 %	9 %
erzählt vollständig.			
Ich habe schon eine Krankheit bei mir selbst mit	21 %	71 %	8 %
Hilfe des Internets oder von Apps festgestellt.			
Die neuen digitalen Informationskanäle (z.B.	44 %	36 %	21 %
Webseiten, Apps) finde ich zur Beschaffung von			
Gesundheitsinformationen hilfreich.			
Wenn ich der Diagnose und der	62 %	27 %	10 %
Behandlungsempfehlung eines Arztes nicht vertraue,			
gehe ich zu einem anderen Arzt.			
Ich informiere mich vorab über eine (mögliche)	42 %	50 %	8 %
Erkrankung, um mit dem Arzt auf Augenhöhe			
sprechen zu können.			
Wenn ich gesundheitliche Beschwerden habe, suche	48 %	45 %	7 %
ich im Internet nach möglichen Ursachen.			

n = 1.002 repräsentativ Befragte Menschen in Deutschland, Befragungszeitraum: August 2019.

Tabelle 4: Wie sehr vertrauen Sie Empfehlungen zu gesundheitlichen Aspekten aus folgenden Quellen?

loigenden Quellen?	
Diese Quelle halte ich für	"sehr vertrauensvoll" und "vertrauensvoll"
Hausarzt	73 %
Facharzt	72 %
Apotheke	61 %
Krankenhaus	49 %
Krankenkasse	44 %
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung	41 %
Beipackzettel / Packungsbeilage von Arzneimitteln	40 %
Gesundheitsamt	36 %
Freunde / Bekannte	32 %
Gesundheitsveranstaltungen, z.B. Messen	16 %
Zeitungen und Zeitschriften	14 %
Informationsportale im Internet	13 %
Self-Tracking-Gadgets (z.B. Fitness-Armbänder)	12 %
TV-Sender	11 %
Gesundheitsapps, z.B. Ada	10 %
Sprachassistenten, z.B. Alexa	7 %

n = 1.002 repräsentativ Befragte Menschen in Deutschland, Befragungszeitraum: August 2019.

## **Der Sanofi Gesundheitstrend**

Gesundheit beschäftigt uns ein Leben lang, mit allen Höhen und Tiefen und allen Herausforderungen. Sie können groß oder klein sein, lebenslang oder akut – für jeden, jederzeit und überall. Sanofi ist ein lebenslanger Begleiter in Gesundheitsfragen. Mit Leidenschaft arbeiten über 100.000 Beschäftigte weltweit und annährend 9.000 Mitarbeiter in Deutschland jeden Tag daran, die Gesundheitsprobleme der Menschen weltweit zu verstehen und Lösungen zu finden. Dabei ist eine Frage wichtig, die im Sanofi Gesundheitstrend regelmäßig abgefragt wird: "Wie geht es Ihnen?". Sanofi möchte mit seinen Gesundheitslösungen dabei helfen, positiv darauf zu antworten. Wir nennen das Empowering Life! In jeder der zukünftigen Befragungswellen wird darüber hinaus ein Schwerpunktthema beleuchtet. Im August 2019 lag der Fokus auf der Gesundheitskompetenz der Menschen hierzulande.